

DER BBV NEU AUFGESTELLT



BRAUCHEN WIR EINE STRUKTURREFORM?

In den vergangenen Jahren haben sich die Anforderungen an die Organisation und Führung von Sportverbänden deutlich verändert. Auch uns stellt sich daher die Frage, wie wir uns für

die Zukunft bestmöglich aufstellen können. Um weiterhin attraktiv für Vereine, Ehrenamtliche und Partner zu bleiben, lohnt es sich, bestehende Strukturen zu hinterfragen und

mögliche Weiterentwicklungen zu prüfen. Nur so können wir auch in einem sich wandelnden Umfeld den Basketball in Bayern nachhaltig stärken.

DARUM BRAUCHEN WIR EINE STRUKTURREFORM

Effizienzsteigerung Schnelle Entscheidungswege und schlanke Gremien

Ehrenamt stärken Bessere Beteiligungsmöglichkeiten für Engagierte

Repräsentative Interessenvertretung Mehr Stimmen einzelner Vereine

Nachhaltige Strukturen Keine Unsicherheiten durch personelle Wechsel



„Unsere Aufgabe ist es, heute die richtigen Rahmenbedingungen für morgen zu schaffen. Deshalb schauen wir uns an, wie wir den BBV zukunftsfähig weiterentwickeln können – mit klaren Verantwortlichkeiten, modernen Prozessen und einer stärkeren Nähe zu unseren Vereinen.“

Bastian Wernthaler – Präsident BBV

Strukturreform@bayern.basketball



ORGANISATIONSDREFORM ENTWURF

WICHTIGSTE NEUERUNGEN

Mitgliederversammlung

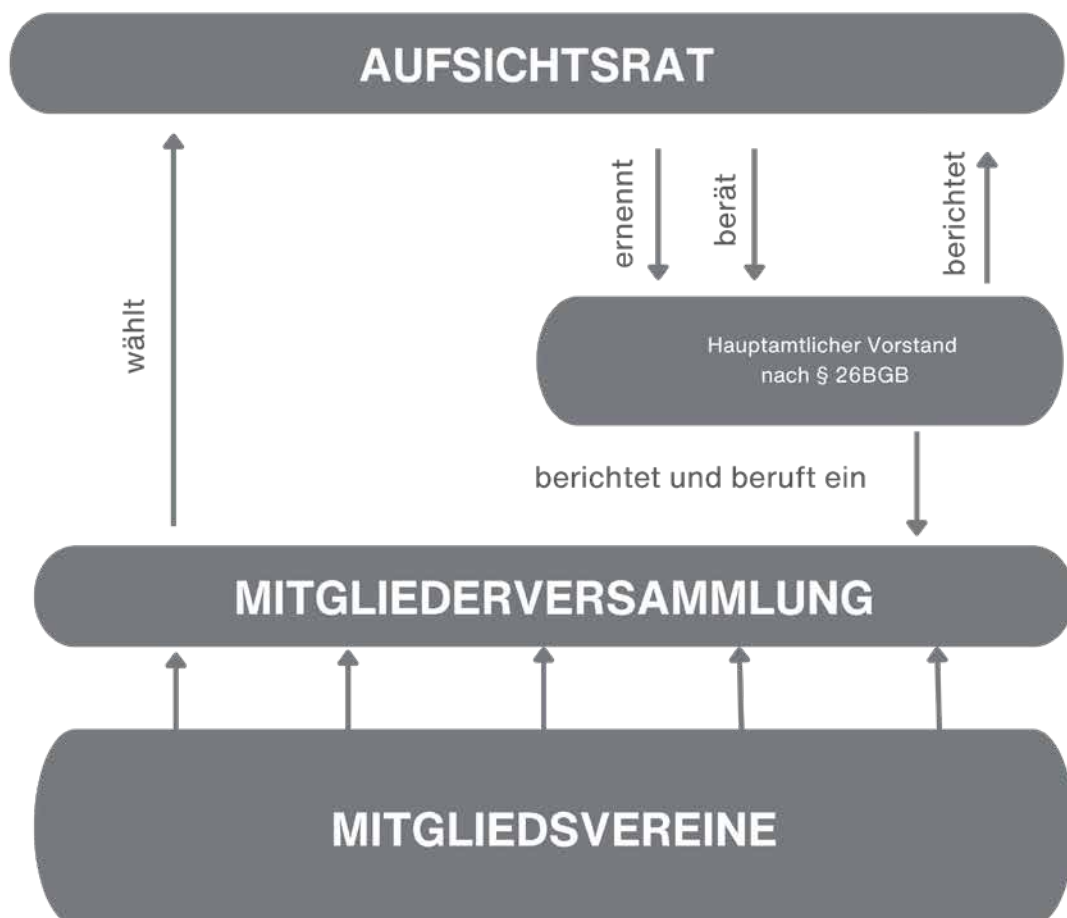
Die Mitgliederversammlung ist das oberste Beschlussorgan des BBV. Sie dient der gemeinsamen Entscheidungsfindung aller Mitgliedsvereine und findet in der Regel mindestens einmal jährlich statt. Teilnahmeberechtigt und stimmberechtigt sind dann direkt alle einzelnen Mitglieder, nicht mehr Delegierte. Von der Mitgliederversammlung werden die Mitglieder des Aufsichtsrats gewählt.

Aufsichtsrat

Der Aufsichtsrat ist das zentrale Kontroll- und Überwachungsorgan des BBV, vergleichbar mit der Organstellung bei einer Aktiengesellschaft. Zusätzlich dient er als beratendes Gremium für den Vorstand. Der Aufsichtsrat prüft den Jahresabschluss und vertritt die Interessen der Vereine im BBV.

Hauptamtlicher Vorstand

Der vom Aufsichtsrat berufenen Vorstand ersetzt die Geschäftsführung und trägt künftig die Verantwortung für die operative Führung und Umsetzung der strategischen Ziele des BBV.



ZEITPLAN ZUR NEUEN VERBANDSSTRUKTUR



VORTEILE DER NEUEN VERBANDSSTRUKTUR

Klare Verantwortlichkeiten

Durch die Trennung von strategischer und operativer Leitung werden Entscheidungswege vereinfacht und beschleunigt. Wir stellen sicher, dass unsere Verbandsführung im Rahmen einer guten Compliance agiert.

Mehr Mitgestaltung

Bessere demokratische Meinungsvertretung durch direkte Einbringung, Einblicke in die Verbandsarbeit und leichteres Einbringen durch die Teilnahme an der Mitgliederversammlung.

Effiziente Prozesse

Schnellere Entscheidungen durch eine schlanke Verbandsführung. Entscheidungen der Gremien können einfacher und zeitnah umgesetzt werden.

Attraktives Ehrenamt

Flexible und zeitlich befristete Aufgaben erleichtern das Engagement.

Absicherung der Basisdemokratie

Ausgewogenere Stimmenverteilung bei Abstimmungen, keine Dominanz durch Bezirksgrößen und direkte Stimmberechtigung durch die Vereine.

Zentrale Strukturen mit regionalen Vorteilen

Mit den zentralen Strukturen schaffen wir einheitliche Qualitätsstandards und eine Vereinfachung des Informationsflusses. Gleichzeitig wird die Regionalität durch Vertretung im Aufsichtsrat gestärkt.

WIE KANN ICH MICH EINBRINGEN?

Teilnahme an Infoterminalen für Vereine

Jedes Mitglied ist eingeladen, Anregungen einzubringen oder Fragen zur Strukturreform zu stellen. Die Termine werden auf unserer Website veröffentlicht. Sie werden in allen Regionen stattfinden.

Nichts verpassen

Newsletter, BayernBasket und Website werden über Fortschritte und den neusten Stand berichten.

Fragen und Anregungen

Für alle Fragen, Anregungen und weitere Themen rund um die Strukturreform, erreicht ihr uns über die Mailadresse Strukturreform@bayern.basketball.

Strukturreform@bayern.basketball

